

Vorwort

Die hier vorliegende Schrift ist in den vergangenen sieben Jahren entstanden. Viele Personen haben dazu beigetragen, dass ich diese persönliche Entwicklungsaufgabe bewältigen konnte. Es mir nicht möglich, alle gebührend zu würdigen. Denn unzählig waren die Hinweise, die kleineren und größeren Dienste und bisweilen auch die tröstenden Worte. Nachfolgend sind einige Persönlichkeiten hervorgehoben, die maßgebliche Unterstützung geleistet haben. Für die wissenschaftliche Beratung und Kritik danke ich insbesondere: Fritz Oser, Wolfgang Althof, Marvin Berkowitz, Vic Battistich[†], Markus Roos, Christian Brühwiler, Christine Steiner, Stefan Lüönd und Catherine Walter. Technischen Support leisteten Patrick Häfliger und Daniel Ziegler. Für das Korrektorat danke ich Joel Kobi, Regina Kesselring und Vilma Gaio. Den Textsatz und ein sorgfältiges Lektorat verdanke ich Michael Lenz vom Typo-Office Lenz. Andreas Klinkhardt und Thomas Tilsner vom Verlag Julius Klinkhardt danke ich für ihre freundliche Beratung, den Druck und die Publikation. Weitreichende logistische und moralische Unterstützung wurde mir von Tony Vinzens[†], Marcel Bachmann und maßgeblich von meiner Familie zuteil.

Dem Schweizerischen Nationalfonds danke ich für die großzügige Unterstützung dieser Studie mit dem Stipendium für angehende Forschende (Nr. PBFR1--116929), welches mir einen Forschungs-Aufenthalt am Center for Character and Citizenship Education an der University of Missouri-St. Louis ermöglichte. Das Jahr in St. Louis hat sich über die wissenschaftliche Entwicklung hinaus als eine der anregendsten Phasen meiner Biographie erwiesen. Den befragten Lehrpersonen danke ich für die Bereitschaft, sich für diese Untersuchung zur Verfügung zu stellen, und für ihre Offenheit und Mitarbeit während der Interviews.

Winterthur, den 30.12.2013